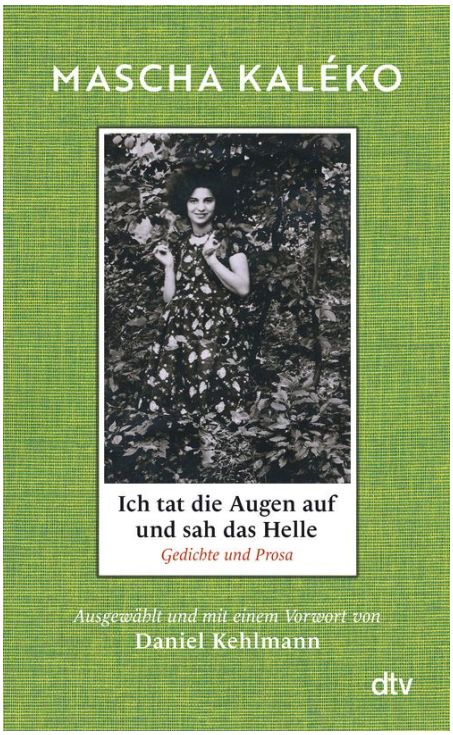


Mascha Kaléko, Daniel Kehlmann
Ich tat die Augen auf und sah das Helle
Gedichte und Prosa. Ausgewählt und mit einem Vorwort von Daniel Kehlmann

Originalausgabe Ebook
256 Seiten

ISBN: 978-3-423-44492-7
EUR 16,99 [DE]
ET 14. November 2024

Mascha Kaléko, Daniel Kehlmann

Ich tat die Augen auf und sah das Helle

Gedichte und Prosa. Ausgewählt und mit einem Vorwort von Daniel Kehlmann

Eine Klassikerin, eine große Außenseiterin – Daniel Kehlmann liest Mascha Kaléko

Mascha Kaléko ist eine leuchtende Ausnahmeerscheinung in der deutschen Literatur. Niemand verkörpert das Berlin der Weimarer Republik zwischen Schreibmaschinengrau, hellen Kinoreklamen und nicht enden wollenden Nächten im Romanischen Café so sehr wie die melancholische Großstadtdichterin mit ihrem sprühenden Witz. Auch nach ihrer Flucht vor den Nationalsozialisten 1938 besang sie diese verlorene Heimat in Versen vom Emigrantenleben in New York, Jerusalem und anderswo.

Zu ihrem fünfzigsten Todestag wirft Daniel Kehlmann mit dieser Auswahl einen persönlichen Blick auf das Werk seiner Schriftstellerkollegin – auf die »Großstadtlerche«, die glücklich und unglücklich Liebende, die berlinkranke Kosmopolitin.

»Mascha Kaléko, die undeutscheste deutsche Dichterin, hat die elegantesten, traurigheitersten Gedichte seit Heinrich Heine geschrieben. Was für ein Schatz an Form, Schönheit und weiser Melancholie!« Daniel Kehlmann

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© Gisela Zoch-Westphal

Autor*in

Mascha Kaléko

Mascha Kaléko, geboren 1907 in Galizien, gestorben 1975 in Zürich, wurde in den 1930er Jahren mit ihrem ›Lyrischen Stenogrammheft‹ schlagartig bekannt. Seit den 1920er Jahren verkehrte sie in den intellektuellen Kreisen des Romanischen Cafés in Berlin. 1938 emigrierte sie in die USA, später nach Israel. Sie ist eine der bedeutendsten deutschsprachigen Lyrikerinnen des 20. Jahrhunderts.



COPY

© Beowulf Sheehan

Herausgeber*in

Daniel Kehlmann

Daniel Kehlmann, 1975 geboren, für sein Werk mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und vielfach übersetzt, gehört zu den international erfolgreichsten deutschen Autoren der Nachkriegszeit. Zuletzt erschien sein Roman ›Lichtspiel‹. Er lebt in Berlin, Wien und in New York.

News

›Abrakadabra in der Sullivan Street‹ ist Bilderbuch des Monats

Die Jury der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur empfiehlt ›Abrakadabra in der Sullivan Street‹ von Mascha Kaléko mit Bildern von Thomas Müller als Bilderbuch des Monats April 2026.

Pressestimmen

»In diesem Band finden sich die kalékohaftesten von Kalékos Gedichten und Prosastücken. Anlass, sie zum fünfzigsten Todestag der Dichterin im Januar 2025 wiederzuentdecken.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Welt am Sonntag, 7. Dezember 2024

»Daniel Kehlmanns Sammlung folgt einer erst harten, dann tragischen Biografie in immer stärker berührenden Reimen.«

Die Presse, *Karl Gaulhofer*, 9. Januar 2025

»Daniel Kehlmanns wohldurchdachte Auswahl aus allen Schaffensperioden liefert überraschende Facetten.«

fifty fifty , *Olaf Cless*, 9. Januar 2025

»Daniel Kehlmanns einfühlsames Vorwort und seine sorgfältige Auswahl präsentieren nicht nur bekannte Texte, sondern auch unbekanntere Facetten von Kalékos Werk. Ein echtes Erlebnis.«

Lesering, *Ute Pappelbaum*, 9. Januar 2025

»Ein sehr schönes, auch haptisch sehr ansprechendes Buch.«

Kulturette, 9. Januar 2025

»Mitten ins Herz«

Brigitte, *Angela Wittmann*, 14. Januar 2025

»Heiter können sie sein, die Kaléko-Gedichte, aber ein melancholischer Unterton ist immer da. Sie sind tröstlich und ich freu mich darüber, dass dieser schöne Leinenband an die großartige Mascha Kaléko erinnert, deren Liebesgedichte ich selbst voller Hochachtung vor achtzehn Jahren mal herausgegeben habe!«

Bunte, *Elke Heidenreich*, 23. Januar 2025

»In dieser in hoffnungsfroh-heiteres hellgrünes Leinen gebundenen bibliophilen Anthologie lässt sich die Dichterin aufs Schönste entdecken.«

Welt der Frauen, *Julia Kospach*, 1. Februar 2025

»Ehren wir sie lesend! Der beglückende Band (…) versammelt Großstadt-, Liebes- und Abschiedslyrik aus verschiedenen Dekaden, aber auch „Refugee“- Gedichte aus dem New Yorker Exil. Ein großes Sehnen bricht sich da Bahn.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Süddeutsche Zeitung, *Christine Dössel*, 29. November 2025

»Melancholisch, singend, klagend.«

Die Zeit/Die 100 besten Bücher des Jahres 2024, *Peter Neumann*, 9. Januar 2025

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Mascha Kaléko bei dtv

- Abrakadabra in der Sullivan Street, Hardcover, ISBN: 978-3-423-76615-9
- Das lyrische Stenogrammheft, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28098-3
- Ich tat die Augen auf und sah das Helle, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28420-2
- In meinen Träumen läutet es Sturm, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28986-3
- Mein Lied geht weiter, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13563-4
- Sämtliche Werke und Briefe in vier Bänden, Hardcover, ISBN: 978-3-423-59086-0
- Feine Pflänzchen, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28082-2
- Sei klug und halte dich an Wunder, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14256-4
- Feine Pflänzchen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25409-0
- Liebesgedichte, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28063-1
- Verse für Zeitgenossen, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28139-3
- In meinen Träumen läutet es Sturm, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-01294-2
- Die paar leuchtenden Jahre, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13149-0
- Sei klug und halte dich an Wunder, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25385-7
- Träume, die auf Reisen führen, Hardcover, ISBN: 978-3-423-64027-5
- "Liebst du mich eigentlich?", Hardcover, ISBN: 978-3-423-28039-6
- Wir haben keine andre Zeit als diese, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28270-3

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München